

Länderinformation Kroatien

Einreise

Für die Einreise nach Kroatien ist ein gültiger Personalausweis oder Reisepass erforderlich. Kinder müssen ein eigenes Dokument mit Foto vorweisen können, da Kindereinträge im Reisepass der Eltern ungültig sind. Es wird empfohlen, Minderjährigen alleinreisenden eine formlose Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten mitzugeben.

Empfehlung: Führen Sie **zusätzlich** zu Ihren Originalreisedokumenten eine Kopie dieser im Koffer mit. Dies erleichtert die Ausstellung von Ersatzpapieren, falls die Originale verloren gehen. Außerdem müssen in vielen Hotels die Ausweise/ Pässe beim Check-in abgegeben werden.



Essen & Trinken

Die Adriaküste ist berühmt für ihr reichhaltiges Angebot an Meeresfrüchten, u.a. Krabben, Prstaci (Muscheln) und Brodet (gemischter Fischeintopf mit Reis).



Einkaufstipps

Traditionelle Handarbeiten wie Stickereien, Holzschnitzereien und Töpferwaren, Kristall, Lederwaren und Porzellan.



Gesundheitsvorsorge

Wenn Sie als gesetzlich Versicherte(r) bei einem vorübergehenden Aufenthalt in Kroatien krank werden, haben Sie einen gewissen Anspruch auf notwendige medizinische Leistungen. Als Vorlage gilt Ihre Europäische Krankenversicherungskarte (EHIC; auf der Rückseite Ihrer nationalen Versicherungskarte).

Unabhängig davon wird dringend empfohlen, für die Dauer des Auslandsaufenthaltes eine Auslandsreisekrankenversicherung abzuschließen, die Risiken abdeckt, die von den gesetzlichen Kassen nicht übernommen werden (z.B. notwendiger Rücktransport nach Deutschland im Krankheitsfall, Behandlung bei Privatärzten oder in Privatkliniken).

Bedenken Sie, dass Medikamente teilweise nicht, oder nur in anderer Zusammensetzung bzw. Dosierung als in Deutschland erhältlich sind. Stellen Sie sich deshalb Ihre individuelle Reiseapotheke zusammen.



Klima

Lange, warme (manchmal feucht-heiße) Sommer und (außer an der Küste) kalte Winter, Frühling und Herbst sind wenig ausgeprägt. Die Temperaturen gelangen fast nie unter den Gefrierpunkt.



Netzspannung

Die Netzspannung beträgt 220 Volt. Es ist kein Steckdosenadapter erforderlich.



Sprache

Amtssprache ist Kroatisch (lateinische Schrift). Serbokroatisch (kyrillische Schrift) wird von der serbischen Bevölkerung gesprochen.



Trinkgeld

Mit Trinkgeld sollte man nicht zu knauserig sein. 5-10 % bekommen nette Kellner (-innen) in Restaurants und Cafés. Im Hotel sind 5-10 € pro Woche für das Zimmermädchen üblich. Den Stadtführern sowie örtlichen Reiseleitern dankt man üblicherweise mit 1 € pro Person/ Tag.



Telefonieren

Nach Deutschland wählen Sie die 0049, danach die Ortsvorwahl ohne die 0 und schließlich die gewohnte Rufnummer. Die Landesvorwahl Kroatiens ist 00385.

**Währung**

Die kroatische Währung ist Kuna (1 € = 7,69 Kuna; 1 Kuna = 0,13 €). Man sollte nur in Banken und autorisierten Wechselstuben Geld umtauschen. Mit Kreditkarte oder EC-/Maestro-Karte können sie in den meisten Hotels, teilweise auch in Geschäften bezahlen. Mit ihnen ist auch die Bargeldabhebung an Geldautomaten möglich. Vielerorts wird auch der Euro akzeptiert. Der Bargeldumtausch ist in Kroatien vorteilhafter als in Deutschland.

